

Was ist der Walachische Nikolausjahrmarkt?

Es geht um eine Kulturveranstaltung, die immer in der Adventszeit, am Wochenende gegen den Nikolaustag in der Stadt Valašské Klobouky gehalten wird. Die Geschichte von dem Jahrmarkt begann man am Anfang der 90er Jahre letzten Jahrhunderts zu schreiben. Damals belebte ZO ČSOP Kosenka seit einigen Jahren Bräuche zum Nikolausfest und der Walachische Verein Dúbrava bemühte sich, traditionelle süße Märkte wieder aufzunehmen. Der Walachische Nikolausjahrmarkt entwickelte sich aus der Verbindung von diesen zwei Aktivitäten und sein 1. Jahrgang fand in 1992 statt. So entstand die Tradition, die die ganze Stadt und breite Umgebung erleben kann.

Das Ziel der Veranstaltung ist die Stärkung der kulturellen Identität der Südwalachei, die Unterstützung von Produzenten, Herstellern und Handwerkern, die Einhaltung von Volkssitten und Gebräuchen und die Vermittlung der Freude und schönen Erlebnisse allen Besuchern!

Während des Walachischen Jahrmarkts können sich die Leute aus nah und fern freuen auf den handwerklichen Markt mit reichem Angebot von regionalen und handgearbeiteten Produkten, auf die Veranschaulichung der altertümlichen Traditionen, auf die Belebung der alten Advents- und Wintersitten und Gebräuchen, auf die Ausstellung der regionalen Obstsorten, auf die Kostprobe der typischen walachischen Leckerbissen oder auf das Erlebnis von Aufführungen der Folkloreensembles und Musikkapellen. Beim Jahrmarktsbummel weichen die Besucher sicher keine traditionelle Gruppe von Teufeln aus verschiedenen Ecken der Walachei aus und wenn sie Glück haben werden, bekommen sie eine nette Kleinigkeit von Nikolaus selbst.

Der Walachische Nikolausjahrmarkt gewann in 2003 die Anerkennung von der Tschechischen völkerkundlichen Gesellschaft, als der Markt den 1. Platz in der Umfrage „Der bedeutendste Tat im Fachgebiet in 2002“, in der Kategorie „Gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen“ belegt hat.